

## High-Tech-Center unterwandern EU-Aussengrenzen

### TÄGERWILEN/KONSTANZ.

Das Konstanzer Technologiezentrum und das High-Tech-Center Tägerwilen haben gestern einen Kooperationsvertrag abgeschlossen. Sie werden eine Auskunftsstelle für junge und innovative Unternehmer einrichten.

Das Technologiezentrum Konstanz (TZK) existiert seit zehn Jahren; es finanziert sich selbst. 23 Technologie- und Wirtschaftsunternehmen, die spätestens nach fünf bis acht Jahren auf den freien Markt gehen müssen, sind darin untergebracht.

Das Tägerwiler High-Tech-Center (HTC) besteht auf privatwirtschaftlicher Basis seit 1991. Es beherbergt derzeit 29 High-Tech-Firmen, von denen die Hälfte aus Deutschland stammt.

Ziel beider Zentren ist es, durch erleichterte Rahmenbedingungen jungen Firmen und Unternehmern den Start ins Wirtschaftsleben zu erleichtern.

### Technologietransfer verbessern

Mit dem gestern unterzeichneten Kooperationsvertrag wollen die beiden Zentren bei der Kommunikation in Wirtschafts-, Technologie- und Innovationsfragen grenzüberschreitend zusammenarbeiten. Die neu einzurichtende Auskunftsstelle soll gratis zur Verfügung stehen.

Geplant sind auch Firmenpräsentationen, Vortragsreihen, Informationsveranstaltungen und Hilfe beim Standortmarketing, die den Firmen der Region helfen sollen, sich gegenseitig kennenzulernen. Leistungen von Unternehmen und Institutionen sollen gratis vermittelt werden. (sda)

**HTC**  
1|2|3